

# Gemeindebrief

März 2022



## Christuskirche Bottrop

MONATSSPRUCH MÄRZ 2022

Hört nicht auf, zu beten und  
zu flehen! Betet jederzeit im  
Geist; seid wachsam,  
harrt aus und bittet für  
alle Heiligen. Epheser 6,18



# Monatsspruch

## **Betet allezeit mit Bitten und Flehen im Geist und wacht dazu mit aller Beharrlichkeit im Gebet für alle Heiligen**

**Eph. 6,18**

Der Vers des Monatsspruches ist ein wunderbares Wort der Bibel über das Gebet. In diesem Vers entdecken wir einige nützliche Richtlinien für unsere Gebete.

### **Betet allezeit**

Betet allezeit mit Bitten und Flehen ... anderswo sagt Paulus den Christen in Thesalonich: „Betet ohne Unterlass“. Das bedeutet, dass das Gebet muss zur täglichen, beständigen Lebensführung gehören. In jedem beliebigen Augenblick sind wir nur einen Atemzug vom Reden mit Gott entfernt. In einer Zeit, in der wir uns über blitzschnellem Internet freuen, haben wir Christen durch das Gebet einen Breitband-Zugang zu unserem himmlischen Vater. Im Buch der Psalmen bekommen wir einen Eindruck davon, wie David allezeit mit Bitten und Flehen gebetet hat. In Psalm 4 werden wir daran erinnert, dass David am Ende des Tages betete. In Psalm 5 lesen wir, wie er jeden Tag mit Gebet angefangen hat. In Psalm 6 sehen wir, wie er nach seinem Versagen gebetet hat. In Psalm 8 betete er, wenn er über die kreative Kraft Gottes nachdachte. In Psalm 9 betete David in Zeiten der Freude. In Psalm 10 betete er in Gefahr und Isolation. David betete ohne Unterlass als Lebensstil und zeigt praktisch, wie wichtig es ist, die Kommunikationslinien zu Gott offen zu halten.

### **Alle Arten von Gebet**

„und wacht dazu mit aller Beharrlichkeit im Gebet“

In der Bibel und im Leben eines Christen gibt es viele Arten von Gebet. Wir opfern Lobpreisgebete zum himmlischen Vater. Es gibt Gebete, wo wir einfach „Danke“ zu Gott sagen. Wir beten über die Dinge, die uns Sorgen bereiten und die eine Last auf unseren Herzen sind. Wir beten über die Augenblicke, wo wir gesündigt haben und Gott enttäuscht haben. Eine wichtige Aspekt unserer Gebete ist, wenn wir für andere Menschen beten. Das Gebet ist ein dynamisches und aktives Teil wachsender Jüngerschaft. Dieser Vers erinnert uns daran, unser Gebetsleben beständig zu halten.

### **Alle zusammen**

„und wacht dazu mit aller Beharrlichkeit im Gebet für alle Heiligen“

Das Gebet sollte eines der Kennzeichen des Lebens eines jeden Christen sein. Unser Ziel ist, dass das Gebet so natürlich wie das Atmen wird. Wenn wir so beten, dann wird unsere Beziehung mit Gott intimer werden, Wahrnehmung von der Welt und unser Umgang mit den Menschen wird sich ändern. Wenn wir für andere Menschen beten, werden wir daran erinnert, dass wir alle in dieser Welt zusammen sind. Manche Christen beten exklusiv für sich selbst. Wenn wir ein gutes Gleichgewicht von Allem in unserem Gebetsleben finden, werden unsere Augen für andere Menschen in dem Maße geöffnet werden, wie wir für sie beten. Uns wird neu bewusst, dass wir zusammen den einen Leib Christi bilden. Dies gibt uns einen neuen Sinn und ein neues Ziel

und belebt unsere Hoffnung.  
Wenn wir allezeit in allen Arten von Gespräch mit Gott beten könnten, und unsere Aufgabe am Bau seines Reiches ernst nehmen, dann erfahren wir Gott auf mächtige Weise. Unsere Leben würde von Leidenschaft mit Jesus Christus erfüllt werden.

Wenn ich diese Zeilen schreibe, wütet der Krieg in der Ukraine weniger als 800 km von der Ostgrenze Deutschlands entfernt, das ist weniger als die Entfernung zwi-

schen Flensburg und München. Viele Menschen beten für die Ukraine, andere beten auch, dass der Krieg sich nicht auf anderen Länder oder Kontinente ausweitet. Die 6 Wochen Passionszeit beginnen auch. Traditionell ist dies eine Zeit des Fastens, der Besinnung auf Jesu Weg zum Kreuz, und des Gebetes.

„Betet allezeit mit Bitten und Flehen im Geist und wacht dazu mit aller Beharrlichkeit im Gebet für alle Heiligen“

---

## Gottesdienste im März

Wegen der andauernden hohen Infektionsrate in Bottrop hat die Gemeindeleitung beschlossen, mit den Präsenzgottesdiensten erst am 27. März anzufangen. Bis dahin feiern wir weiter Gottesdienst per Skype.

---

## Weltgebetstag der Frauen am 4. März im Bibel TV

Zum Weltgebetstag der Frauen laden auch in diesem Jahr Christinnen aus über 150 Ländern zum weltweiten Gebet ein. Organisiert von Frauen aus England, Wales und Nordirland, steht der Weltgebetstag der Frauen 2022 unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“. Mit dieser Agenda will die globale Gebetsveranstaltung den Menschen trotz Kriegsgefahr und Klimawandel, Inflation und Corona- Pandemie eine neue, gestaltende Perspektive geben und ein Zeichen für Mut, Miteinander und Zuversicht setzen.

---

## Geburtstage

Mariola Radke  
Peter Bürger  
Maria Lusch  
Norbert Radyk  
Renate Radyk

Dr. Hans-Jürgen Weber  
Dr. Klaus-Dieter Weber  
Hedwig Hupfauer  
Ulrich Radke

---

Allen Geburtstagskindern wünschen wir für das neue Lebensjahr Gottes Segen und Bewahrung mit dem Wort aus Hebräer 10,35

*Werfet euer Vertrauen nicht weg,  
welches eine große Zukunft hat.*



## Unsere Veranstaltungen im Februar

Do	03.03	20:00	Hauskreis per Skype
Fr	04.03	19:00	Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen auf Bibel TV
So	06.03	10:00	Gottesdienst per Skype: Andrew B. Duncan
Do	10.03	20:00	Hauskreis per Skype
So	13.03	10:00	Gottesdienst per Skype: Andrew B. Duncan
Do	17.03	20:00	Hauskreis per Skype
So	20.03	10:00	Gottesdienst per Skype: Maria Lusch
Do	24.03	20:00	Hauskreis per Skype
Fr	25.03	20:00	Gemeindeleitung
So	27.03	10:00	Gottesdienst in der Christuskirche: Andrew B. Duncan

### Skypeadresse für alle Skypeveranstaltungen

<https://join.skype.com/IgtWBQygU5KE>

---

### Herausgeber

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde  
Bottrop  
Scharnhöfeld 5

### Im Internet

[www.efg-bottrop.org](http://www.efg-bottrop.org)  
Email: [efg.bottrop@gmail.com](mailto:efg.bottrop@gmail.com)

### Kontakt

Ansprechpartner    Pastor  
Ute Wengerek        Andrew B. Duncan  
Uwe Szotek            Telefon: 02043 3753448

### Bankverbindung

Sparkasse Bottrop  
IBAN DE89 4245 1220 0000 0036 32

Monatsspruch Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart -

Grafik: © GemeindebriefDruckerei